

Das Luxemburger Land.



Organ für vaterländische Geschichte, Kunst & Litteratur.

N^o 34.

Luxemburg, 24. August 1884.

III. Jahrg.

Inhalt: Rotenfels, Poesie. — Sonnett. Einem allzu früh Verbliebenen. — Les charges du pays de Luxembourg en 1464. — Der Regenbogen. — Wallfahrten, Bittgänge und Gnadenorte im Großherzogtum Luxemburg. — Die Kirche von Waldbredimus. — Sitten und Bräuche. — Sagen und Legenden. — Feuilleton: Runterbunt. — Volksglaube. — Fragekasten.

Alle Rechte vorbehalten.

Rotenfels.*)

Ich kam zu später Stunde
Von Münster an dem Stein;
Die Nacht war still und ruhig,
Wie Silber des Mondes Schein.

Als ich am Rotenfelsen
Die Schritte lenkte vorbei,
Däucht' mir, als ob der alte
Berg eingeschlafen sei.

Er winkte mit dem Haupte
Und atmete schwer und tief;
Fernab die Wasser rauschten,
Sonst rings die Erde schlief.

*) Der Rotenfels, 1½ Stunde von Bad Kreuznach, 318 Meter über dem Meere, ist der höchste Punkt der Umgegend; von demselben aus genießt man eine Fernsicht bis in's Rheingau.